

An den
Vorsitzenden des
Finanzausschusses
Herrn Martin Börschel

Rathaus · 50667 Köln
Fon 0221. 221-23830
Fax 0221. 221-23833
fdp-fraktion@stadt-koeln.de
www.fdp-koeln.de

Frau
Oberbürgermeisterin
Henriette Reker

Eingang beim Amt der Oberbürgermeisterin: 28.01.2016

AN/0194/2016

Antrag gem. § 3 der Geschäftsordnung des Rates

Gremium	Datum der Sitzung
Finanzausschuss	14.03.2016

Inventur von Möbeln und Computern an städtischen Schulen

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,
sehr geehrter Herr Vorsitzender,

die FDP-Fraktion im Rat der Stadt Köln bittet Sie, folgenden Antrag auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung des Finanzausschusses zu setzen.

Der Finanzausschuss möge beschließen:

Die Verwaltung wird gebeten, an den städtischen Schulen bezüglich der dort vorhandenen Möbelstücke (Tische, Stühle, Schränke) und Computern nebst Druckern eine umfassende Inventur durchzuführen.

Das Ergebnis soll an den Finanzausschuss berichtet werden.

Begründung:

An den städtischen Schulen befindet sich eine große Anzahl von Möbeln, wie zum Beispiel Stühle, Tische und Schränke. Ein Gleiches gilt für Computer und Drucker. Die genaue Anzahl dieser Gegenstände ist jedoch nicht registriert. Vor diesem Hintergrund werden Computer und Möbel bei deren Nichtbedarf an den jeweiligen Schulen häufig in Kellern und Abstellräumen zwischengelagert. Andererseits werden entsprechende Möbel und Computer bei Bedarf für Schulen neu eingekauft.

Hierbei kommt es zu vermeidbaren Ausgaben. Daher bedarf es einer entsprechenden Aufklärung von an den jeweiligen Schulen vorhandenen Möbeln und Computern.

Durch eine entsprechende zentrale Erfassung der vorhandenen Möbel, Computern und Druckern lassen sich Neuerwerbungen mit den damit verbundenen Ausgaben vermeiden, wenn die jeweiligen Schulen in die Lage versetzt werden, entsprechenden Bedarf durch bereits an

anderen Schulen ungenutzt vorhandene Möbel und Computer abzudecken.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Ulrich Breite
Fraktionsgeschäftsführer